

Teil II: Analysen und Interpretationen

In diesem Buchteil werden die zentralen Analyseergebnisse und Interpretationen der Studie vorgestellt und an exemplarischen Auszügen des empirischen Materials plausibilisiert. Wenn ich in den folgenden Kapiteln aus den von mir untersuchten Quellen zitiere – also aus Schulbüchern, Lehrplänen und Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (KMK) –, dann nutze ich aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit ein System von Kurzzitationen. Lehrplanzitate beginnen mit »LP«, Zitate aus KMK-Dokumenten mit »KMK«. Für Zitate aus Schulbüchern nutze ich das folgende Zitationsschema: »Bundesland (BRB für Brandenburg; BW für Baden-Württemberg; NDS für Niedersachsen)_Kurztitel der Schulbuchreihe (z.B. POCO für *Politik & Co.*)_Publikationsjahr: Seitenzahl«. Auf diese Weise kann ein Zitat aus dem empirischen Material einfacher mit relevanten »Metadaten« in Verbindung gebracht werden. Ich nutze dieses Zitationssystem auch, weil es in der hier verfolgten diskursanalytischen Einstellung nicht vordergründig darum geht, einzelne Aussagen an bestimmte Sprecher*innen zu binden, sondern weil die zitierten Fragmente vielmehr als Manifestationen übergeordneter Diskurse und Dispositive verstanden werden. Für die vollständigen Literaturangaben zu den einzelnen Kurzzitationen verweise ich auf das separate Quellenverzeichnis am Ende des Buches.

